

**Pfingsten**  
**Ausgießung des Heiligen**  
**Geistes**  
**31.05.2020**



Bild: pixabay

Im Namen Gottes, des Vaters und des  
+ Sohnes und des Heiligen Geistes!

Der Wochenspruch sagt uns:

**Es soll nicht durch Heer oder Kraft,  
sondern durch meinen Geist geschehen,  
spricht der HERR Zebaoth.**

*Sacharja 4,6*

Lied EG 134:

1) Komm, o komm, du Geist des Lebens,  
wahrer Gott von Ewigkeit! Deine Kraft  
sei nicht vergebens, sie erfüll uns

jederzeit; so wird Leben, Licht und  
Schein in dem dunklen Herzen sein.

2) Gib in unser Herz und Sinnen Weisheit,  
Rat, Verstand und Zucht, dass wir  
anders nichts beginnen als nur, was  
dein Wille sucht; dein Erkenntnis werde  
groß und mach uns vom Irrtum los.

3) Lass uns stets dein Zeugnis fühlen,  
dass wir Gottes Kinder sind, die auf ihn  
alleine zielen, wenn sich Not und  
Drangsal find't; denn des Vaters liebe  
Rut ist uns allewege gut.

4) Reiz uns, dass wir zu ihm treten, frei  
mit aller Freudigkeit; seufz auch in uns,  
wenn wir beten, und vertritt uns allezeit,  
so wird unsre Bitt erhört und die Zuversicht  
vermehr.

*T: Heinrich Held 1658*

*M: Meiningen 1693*

**Link zum Mitsingen:** <https://www.youtube.com/watch?v=amfzjbUwKms>

Aus Psalm 118:

Dies ist der Tag, den der Herr macht;  
lasst uns freuen und fröhlich an ihm  
sein.

O Herr, hilf!

O Herr, lass wohlgelingen!

Gelobt sei, der da kommt im Namen  
des Herrn!

Wir segnen euch vom Haus des Herrn.

Der Herr ist Gott, der uns er-  
leuchtet.

Schmückt das Fest mit Maien bis  
an die Hörner des Altars!

Du bist mein Gott, und ich danke dir;  
mein Gott, ich will dich preisen.

Danket dem Herrn; denn er ist  
freundlich,  
und seine Güte währet ewiglich.

**Aus Apostelgeschichte 2:**

1 Und als der Pfingsttag gekommen war,  
waren sie alle beieinander an einem Ort.

2 Und es geschah plötzlich ein Brausen vom  
Himmel wie von einem gewaltigen Sturm  
und erfüllte das ganze Haus, in dem sie sa-  
ßen.

3 Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt  
und wie von Feuer, und setzten sich auf ei-  
nen jeden von ihnen,

4 und sie wurden alle erfüllt von dem Heili-  
gen Geist und fingen an zu predigen in an-  
dern Sprachen, wie der Geist ihnen zu reden  
eingab.

5 Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die  
waren gottesfürchtige Männer aus allen  
Völkern unter dem Himmel.

6 Als nun dieses Brausen geschah, kam die  
Menge zusammen und wurde verstört, denn

ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden.

7 Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, Galiläer?

8 Wie hören wir sie denn ein jeder in seiner Muttersprache?

9 Parther und Meder und Elamiter und die da wohnen in Mesopotamien, Judäa und Kappadozien, Pontus und der Provinz Asia,

10 Phrygien und Pamphylien, Ägypten und der Gegend von Kyrene in Libyen und Römer, die bei uns wohnen,

11 Juden und Proselyten, Kreter und Araber: Wir hören sie in unsern Sprachen die großen Taten Gottes verkünden.

12 Sie entsetzten sich aber alle und waren ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden?

13 Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll süßen Weins.

14 Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, vernehmt meine Worte!

15 Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde des Tages;

16 sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist (Joel 3,1-5):

17 »Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch; und eure Söhne und eure Töchter sollen weissagen, und eure Jünglinge sollen Gesichte sehen, und eure Alten sollen Träume haben;

18 und auf meine Knechte und auf meine Mägde will ich in jenen Tagen von meinem Geist ausgießen, und sie sollen weissagen.

19 Und ich will Wunder tun oben am Himmel und Zeichen unten auf Erden, Blut und Feuer und Rauchdampf;

20 die Sonne soll in Finsternis verwandelt werden und der Mond in Blut, ehe der große und herrliche Tag des Herrn kommt.

21 Und es soll geschehen: Wer den Namen des Herrn anrufen wird, der soll gerettet werden.«

### **Ein Fest der Freude**

Es gibt Zeiten im Leben, da wendet sich der Mensch seinem inneren Leben zu, zum Beispiel, wenn es aus welchem

Grund immer wenig äußere Ablenkung gibt. Manche Menschen setzen sich dem absichtlich in asketischen Übungen aus. Aber es kann auch einfach so geschehen: ein Straße kann plötzlich unpassierbar werden, oder eine Krankheit kann den Bewegungsradius einschränken. Auch die Ausgehbeschränkungen haben das vielfach mit sich gebracht. Die Jünger Jesu haben aus Angst und Sorge zurückgezogen gelebt. Angst und Sorge machen die inneren Räume der Seele ungemütlich. Der Mensch fühlt sich nicht wohl in seiner Haut, wenn sie überhand nehmen.



Deshalb ist es gut, dass sich zu Pfingsten der Heilige Geist Raum verschaffte. Mit einem Leuchten wird er beschrieben, mit Luft und Atem. Eine himmlische Kraft, die weht, wo sie will; nicht

aufzuhalten und nicht herbeizuzwingen. Ein Geschenk. Der Heilige Geist hilft Schweres auszuhalten, hilft den eigenen Geist und die Zukunft in Gottes Hand zu legen. Er führt die Menschen in ihren verschiedenen Lebenssituationen zusammen, nicht einmal unterschiedliche Sprachen können sie auseinander dividieren. Der Heilige Geist betet für uns, und hilft uns, selber auch für andere zu beten, und wenn es uns möglich ist, auch zu handeln. Er setzt uns - zumindest innerlich - in Bewegung, löst Verhärtungen, und hält die Verbindung mit Jesus Christus lebendig. Und das ist Grund zur Freude!

Lied: EG 133 Zieh ein zu deinen Toren

1) Zieh ein zu deinen Toren, sei meines Herzens Gast, der du, da ich verloren, mich neugeboren hast, o hochgeliebter Geist des Vaters und des Sohnes, mit beiden gleichen Thrones, mit beiden gleich gepreist.

6) Du bist ein Geist der Freuden, von Trauern hältst du nicht, erleuchtest uns im Leiden mit deines Trostes Licht. Ach ja, wie manches Mal hast du mit süßen Worten mir aufgetan die Pforten zum güldnen Freudensaal.

9) Erhebe dich und steu're dem Herzleid auf der Erd, bring wieder und erneu're die Wohlfahrt deiner Herd. Lass blühen wie zuvor die Länder, so verheeret, die Kirchen so zerstöret durch Krieg und Feuerszorn.

13) Richt unser ganzes Leben allzeit nach deinem Sinn; und wenn wir's sollen geben ins Todes Rachen hin, wenn's mit uns hier wird aus, so hilf uns fröhlich sterben und nach dem Tod ererben des ewgen Lebens Haus.

Link zum Mitsingen:  
<https://www.youtube.com/watch?v=JE3afkHtKLY>

*Einladung zum Beten:*

Komm, Heiliger Geist, und schaffe alles neu!  
Wir sind in Unruhe.  
Komm mit deiner Weisheit.  
Viele sind verunsichert.  
Komm mit deiner Klarheit.  
Die Mächtigen sind uneins.  
Komm mit deinem Rat.  
Die Kranken sehnen sich nach Heil.  
Komm mit deiner Stärke.  
Die Wissenschaftler und Forscherinnen mühen sich.  
Komm und schenke ihnen Erkenntnis.  
Die Traurigen verlieren den Mut.  
Komm mit deinem Trost.  
Deine Gemeinde sehnt sich danach,

zu singen und gemeinsam aufzuatmen. Komm und berühre deine Menschen. Brich mit uns zusammen auf. Geh mit uns hinaus ins Weite und heile uns.  
Komm, wir warten!  
Komm, Heiliger Geist, und schaffe alles neu! Amen.

Stilles Gebet

Vater unser im Himmel ...

Lied: ErgEG 26 Mit dir, o Herr, die Grenzen überschreiten  
*Der Text dieses Liedes ist urheberrechtlich geschützt und kann nicht wiedergegeben werden. Link zum Zuhören oder Mitsingen: <https://www.youtube.com/watch?v=0e49xV3ymLI>*

Segen:

Gott segne und behüte uns, lasse sein Angesicht leuchten über uns, sei uns gnädig und schenke uns Frieden. Amen.

**Herzlichen Dank wiederum an alle, die Videos zu den Liedern auf youtube gestellt haben, sodass wir sie hier teilen konnten.**

**Sie brauchen jemanden zum Reden oder zum Einkaufen, oder Sie gehören nicht zu einer Risikogruppe und könnten Einkaufsdienste übernehmen?**

**Rufen Sie bitte an:  
Pfarrerin Barbara Schildböck,  
0664-28 69 820.**



Link: <https://diakonie.at/coronavirus-hilfsfonds>

### **Weitere evangelische Angebote:**

#### **INTERNET:**

**Mittagsandacht** aus verschiedenen evangelischen Kirchen in Österreich:

[https://www.youtube.com/channel/UCHnCiUiANi\\_xs0K\\_KALE4pA](https://www.youtube.com/channel/UCHnCiUiANi_xs0K_KALE4pA)

Die Mittagsandachten werden nunmehr jeden Mittwoch weitergeführt.

**Webseite der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Oberwart mit Übertragung des Gottesdienstes (ohne Gemeinde)** jeden Sonntag um 9:30 Uhr  
<https://www.evangelisch-ab-ow.at/online-gottesdienst>

**Initiative "Lichter der Hoffnung":**  
<https://evang.at/lichter-der-hoffnung-leuchten-in-ganz-oesterreich/>

Initiativen der **Evangelischen Jugend** Steiermark (auch auf instagram):  
<https://www.facebook.com/ejstmk/>

**Evangelische Kinderkirche Steiermark:**

<https://www.youtube.com/channel/UC5PaQPiOm4wuYKPmaedglpg>

Auch der virtuelle Kindergottesdienst wird derzeit nicht fortgeführt.

#### **FERNSEHEN:**

**Auch am 20.05. im Programm auf ORF III, 8:00 - 8:45 Uhr:** Evangelische Morgenandacht aus Oberwart

#### **TELEFONSEELSORGE**

anonym und kostenlos sowie aus ganz Österreich erreichbar

**142**

#### **Informationen der AGES:**

<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>

**Informationen des Gesundheitsministeriums:**

<https://www.sozialministerium.at/>

#### **#wirtragenmaske**

Im Rahmen meines Kleinunternehmens biete ich selbstgenähte hübsche **Behelfsmasken** aus Stoff an:  
<https://www.buntes-aus-glas-und-mehr.at/hübsche-behelfsmasken/>

Die Tischlerei Franz Zelenka in Wiesfleck stellt **Gesichtsvisiere** her:  
<http://www.tischlerei-zelenka.at/>  
Preis 15,00 €, verschiedene Farben.  
**Sammelbestellung über das Pfarramt bis Pfingsten möglich, bitte ein Mail schreiben: pfarramt@evang-hartberg.at**

Das Presbyterium wird am 4. Juni darüber entscheiden, ab wann wieder Gottesdienste in der Kirche sein werden und die Entscheidung über die Woche und die Kleine Zeitung bekanntgeben.

Bleibt / Bleiben Sie behütet!

**Alles Gute,  
Gesundheit und Gottes Segen!  
Liebe Grüße von  
Barbara Schildböck**